

Protokoll der Mitgliederversammlung 2019 des Schachverbandes Rheinland e. V.

vom Samstag, den 21. September 2019

in: Im alten Bahnhof, Am Bahnhof 4, 56154 Bad Salzig

BEGINN: 14.00 UHR

ENDE: 17.00 UHR

Teilnehmer:	SBRAM	=	4 Delegierte	a	2 Stimmen
	SBRN	=	7 Delegierte	a	2 Stimmen
	SBRW	=	2 Delegierte	a	2 Stimmen
	SB Trier	=	4 Delegierte	a	2 Stimmen
	11 Gesamtvorstandsmitglieder			a	1 Stimme
	1 Ehrenvorsitzende(r)			a	1 Stimme
	1 Ehrenmitglied(er)			a	1 Stimme

Gesamt	30 Anwesende	von maximal 40
=	47 Stimmen	von maximal 62

TOP 1 a: *Eröffnung, Totengedenken, Ehrungen* 1. Vors. Karsten Loof eröffnet die Versammlung; es wird der Verstorbenen gedacht.

TL Thomas Hönig verkündet, dass die beiden Staffelmeister Schweich/Trittenheim und Mörsdorf/Lahr souverän mit jeweils 5 Punkten Vorsprung ins Ziel gegangen sind. Er ehrt die jeweiligen Brettmeister, die Pokale erhalten. Dähnepokalsieger wurde Dimitrij Konstantinowski.

TOP 1 b: *Feststellung der Stimmberechtigten* (s. oben). Die MV wurde satzungsgemäß und fristgerecht einberufen; die Tagungsunterlagen wurden fristgerecht versandt. Es ergibt sich eine Gesamtstimmenzahl von 47 (einfache Mehrheit 24 Stimmen).

TOP 2: *Genehmigung des Protokolls der MV 2018*: Das Protokoll der MV vom 15. September 2018 in Polch wird einstimmig mit 47 Jastimmen genehmigt. Es ist in den Unterlagen aufgeführt und auf der Homepage SVR veröffentlicht.

TOP 3: *Tätigkeitsberichte des geschäftsführenden Vorstandes*
Bei 1. Vorsitzenden Karsten Loof liegt der Bericht schriftlich vor. Er bittet die Teilnehmer, Anfragen zielgerichtet an die entsprechenden Funktionsträger zu richten, um ihn zu entlasten.
Von TL Thomas Hönig liegt ebenfalls ein ausführlicher Bericht vor. Einziger Wermutstropfen sei für ihn die geringe Teilnehmerzahl an der Mannschafts-Blitzmeisterschaft gewesen, obwohl dies ein Qualifikationsturnier für die SBRP-Ebene sei.

... *des Gesamtvorstandes:*

Ausbildungsref. Jochen Terhorst betont, dass die Teilnahme an Lehrgängen lohnend sei, da der vermittelte Inhalt in die Vereine getragen wird. 2020 soll ein Kurs für *C-Trainer-Breitensport* stattfinden. Ref. Seniorenschach Hans-Dieter Lang bittet um eine höhere Teilnahme an der Senioren-Mannschaftsmeisterschaft. Der Beauftragte Passwesen Michael Höber bittet um aktuelle Adressdaten.

Achim Schmitt für SB Trier teilt mit, dass nach längerer Vakanz das Amt des Jugendleiters wieder besetzt ist.

Andreas Back´s (Rhein-Nahe) Bericht liegt ebenfalls schriftlich vor.

Florian Best (Rhein-Westerwald) gibt bekannt, dass der Bezirk im nächsten Jahr eine Veranstaltung plane, um Jugendliche für Schach zu begeistern.

Hierfür soll u.a. das Ehepaar Lubbe eingeladen werden.

Seit zwei Jahren gibt es leider keine Fluktuation in der Bezirksklasse Rhein-Ahr-Mosel, so Jens Wohde. TL Hönig ergänzt hierzu, dass daraus resultierend in der entsprechenden Rheinlandligastaffel der Unterschied deutlich und auch nicht wünschenswert sei: 8 Vereinen aus Bezirk Trier stehen nur 2 aus RAM gegenüber.

Karsten Loof liest eine E-Mail des nicht anwesenden DWZ-Beauftragten Jürgen Müllen vor: 80 Turniere sind ausgewertet worden; Jürgen Müllen bittet, die Daten als SWI-Dateien einzureichen.

... *Des Schiedsgerichtes* – keine Tätigkeit erforderlich.

TOP 4: *Kassenbericht 2018, Prüfungsbericht Rechnungsführer*

Der Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2018. liegt schriftlich vor.

Claus-Peter Schneider verkündet die Endbestände von Giro-

(12.059,38 €) und Tagesgeldkonto (10.116,85 €). Die gegenüber dem Haushaltsplan höheren Ausgaben sind vor allem wegen Anschaffungen und der neuen Geschäftsstelle zu erklären.

Der Kasse wurde von Frank Görden und Thomas Endres geprüft. Die Buchungen waren satzungskonform und transparent.

TOP 5: *Aussprache zu den Berichten*

Es wird die Frage gestellt, ob es wegen der gesunden Kassenlage seitens des Finanzamtes Auflagen gegeben habe, mehr Geld auszugeben.

Karsten Loof antwortet, dass der SVR weit davon entfernt sei, die Gemeinnützigkeit und damit Mitgliedschaft im Sportbund zu verlieren. Vereine sollen die Möglichkeit nutzen, Anträge zu stellen, so Karsten Loof weiter.

Auf eine Frage von Jens Wohde antwortet Ref. Ausbildung Terhorst, dass Veränderungen in den Ausbildungsinhalten anstehen werden.

Eine mögliche Aussetzung der Jugendbeiträge kam zur Sprache (und wurde unter TOP 9 ausführlich debattiert).

TOP 6: Die Satzungsänderung §17 wird mit 45 Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen. (Änderungen rot)

§ 17 Der Gesamtvorstand

1.) Mitglieder des Gesamtvorstandes:

- a) der geschäftsführende Vorstand*
- b) die Vorsitzenden der Bezirke oder deren Stellvertreter*
- c) der Referent für Ausbildungsfragen*
- d) der Referent für Seniorenschach*
- e) der Referent für DWZ-Wesen*
- f) der Referent für Passwesen*

2.) Wahl des Gesamtvorstandes

Bei der Wahl des Gesamtvorstandes durch die Mitgliederversammlung gilt eine dreijährige Wahlperiode mit folgendem Wahlrhythmus:

der 1. Vorsitzende, der Geschäftsführer, der Spielleiter, der Referent für Ausbildungsfragen, werden im 1. Jahr der Wahlperiode auf die Dauer von drei Jahren gewählt

der 2. Vorsitzende, der Schatzmeister, der Referent für DWZ-Wesen werden im 2. Jahr der Wahlperiode auf die Dauer von drei Jahren gewählt

der Referent für Seniorenschach, der Referent für Passwesen werden im 3. Jahr der Wahlperiode auf die Dauer von drei Jahren gewählt

Wird durch vorzeitiges Ausscheiden eine Neuwahl nötig, so wählt die Mitgliederversammlung nur für die Restamtszeit.

Die Vorsitzenden der Bezirke oder deren Stellvertreter sind kraft ihres Amtes Mitglied des Gesamtvorstandes.

Der Vorsitzende der Schachjugend Rheinland wird von der Jugendversammlung der Schachjugend Rheinland gewählt.

Ein Mitglied des Gesamtvorstandes mit Ausnahme des 1. Vorsitzenden kann bis zu zwei Ämter übernehmen.

TOP 7: *Entlastung der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes.*
Die Entlastung erfolgt einstimmig mit 41 Stimmen.

TOP 8a Neuwahlen

...Ref. für Seniorenschach Hans-Dieter Lang einstimmig mit 47 Stimmen

... Referent für DWZ-Wesen Jürgen Müllen mit 47 Jastimmen einstimmig

... Ref. für Passwesen Michael Höber mit 43 Jastimmen und 4 Enthaltungen

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 8b: *Neuwahlen zweier Rechnungsprüfer und eines Ersatzmannes*

Thomas Endres und Frank Görgen (RP), Ersatz Franz Thömmes 44 Jastimmen bei 3 Enthaltungen

TOP 8c: *Sonstige Wahlen entfällt*

TOP 8d: *Wahl der Delegierten für die SBRP MV 2019 am 30.11. in Wittlich*
Andreas Back, Winfried Becker, Thomas Endres, Frank Görgen, Michael Höber, Claus-Peter Schneider, Hans-Dieter Lang, Thomas Ritz, Clemens Ruhl, Jochen Terhorst, Franz Thömmes. 43 Jastimmen bei 4 Enthaltungen.

TOP 9: *Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2020:*

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 werden insofern geändert, dass Schüler (bislang 1,50 €) und Jugendliche (bislang 2,50 €) beitragsfrei gestellt werden.

Altersklasseneinteilung	Jahresbeitrag 2019
0 – 9 Jahre	Beitragsfrei
10 – 13 Jahre Schüler	Beitragsfrei
14 – 17 Jahre Jugendliche	Beitragsfrei
18 – ... Jahre Erwachsene	€ 4,50

Die Änderung erfolgt einstimmig mit 48 Jastimmen.
Es folgte eine lange und kontrovers geführte Diskussion, in welcher Form und Höhe die Jugendarbeit der Vereine gefördert bzw. im Haushalt eine Rücklage für Vereinsarbeit gebildet werden soll. Da kein breiter Konsens erzielt werden konnte und bereits gestellte Anträge zurückgezogen wurden, erging an den Gesamtvorstand der Auftrag, für die nächste MV ein Konzept zur Förderung von Jugendarbeit auszuarbeiten.

TOP 10: *Etatberatungen (Haushaltsplan 2020 und Finanzplan 2021)*

Der Antrag für die Bildung auf Rücklagen wurde mit 46 Jastimmen bei 2 Enthaltungen angenommen:

Schachverband Rheinland e. V.:

Zweckgebundene Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO:

- für Aus- und Fortbildung von Übungsleitern in 2020 € 1.000,00
- für den Kauf von Spielmaterial in 2020 € 500,00

(Ergänzung Austausch der analogen in elektronische Schachuhren und Ersatzbeschaffung von Spielsätzen wegen Abnutzung im Stützpunkt Bad Salzig)

- für Schachsportförderung in 2020 € 1.000,00

(Laptop und Zubehör)
- Jubiläum 50 Jahre SVR in 2025 - Rückstellung ab 2020
jährlich € 1.000,00
Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO € 2.500,00

Schachjugend Rheinland:

Zweckgebundene Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO:
2 Einzelmeisterschaften in 2020 durch geänderte Schulferien € 3.300,00

Der neue Haushaltsplan wird abschließend mit 42 Jastimmen einstimmig angenommen.

Der Finanzplan wird mit 40 Jastimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 11: *Ort und Termin der Mitgliederversammlung 2020:*

Die MV 2020 wird am 19.9.20 im Bezirk Trier stattfinden.

TOP 12: *Anträge zu den Ordnungen:* Der Antrag auf Änderung der Materialordnung wird mit 42 Jastimmen einstimmig angenommen.

TOP 13: *sonstige Anträge*
keine

TOP 14: *Verschiedenes*

Keine Beiträge